

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis.....	XIII
Autorenverzeichnis	XXV
Literaturverzeichnis.....	XXXV

Teil I

Grundsätze der Betriebsfortführung

§ 1	Vom Konkurs zum ESUG – Betriebsfortführung als Sanierungsentscheidung (<i>Uhlenbruck/Vallender</i>)	3
§ 2	Verfahrensrechtliche Rahmenbedingungen für Fortführung und Sanierung (<i>Prütting</i>)	41
§ 3	Die Funktion der Betriebsfortführung im deutschen Insolvenzrecht (<i>Feser</i>)	55
§ 4	Der Insolvenzverwalter als Unternehmer – das Anforderungsprofil (<i>Rebbholz</i>)	67
§ 5	Betriebsfortführung und Grundsätze ordnungsgemäßer Insolvenz- und Eigenverwaltung (<i>Runkel/Fliegner</i>).....	79
§ 6	Auf dem Weg zur Sanierungs- und Fortführungskultur durch ESUG, Gesetz zur Erleichterung der Bewältigung von Konzerninsolvenzen und StaRUG (<i>Flöthner/Gelbrich</i>)	95

Teil II

Voraussetzungen und wesentliche Eckpunkte der Fortführung

§ 7	Die betriebswirtschaftlichen Entscheidungsgrundlagen für eine Fortführung (<i>Weniger</i>)	113
§ 8	Anforderungen an die vorinsolvenzliche Unternehmensfortführung unter Einbeziehung externen Rats (<i>F. Kebekus/B. Kebekus</i>)	127
§ 9	Die Finanzierung der Betriebsfortführung (<i>Pluta</i>)	169
§ 10	Europarechtliche Beihilferelevanz staatlicher Unterstützungsmaßnahmen i. R. des Regel- sowie Planinsolvenzverfahrens (<i>E. Mönning</i>)	207
§ 11	Betriebsfortführung im Eröffnungsverfahren (<i>R.-D. Mönning</i>)	241
§ 12	Gläubigerautonomie – Einbeziehung von Gläubigerversammlung und Gläubigerausschuss – (<i>Zenker</i>).....	387
§ 13	Aufsicht und Kontrolle durch das Insolvenzgericht und das Restrukturierungsgericht (StaRUG) (<i>Gerster</i>)	421
§ 14	Kompetenzverteilung in der Eigenverwaltung bei Betriebsfortführung (<i>Thole</i>).....	503
§ 15	Steuerung, Überwachung und Beendigung der Fortführung (<i>Hübl/Kappel-Gnirs</i>).....	517

§ 16	Fehlentwicklungen bewältigen – Erkennen, gegensteuern, korrigieren, abbrechen? (<i>Hobberger</i>)	601
§ 17	Betriebsfortführung in Eigenverwaltung im Planverfahren und im Schutzschirmverfahren (<i>Spies</i>)	629

Teil III

Der Schuldner in der Betriebsfortführung – Rechtsstellung, Zusammenarbeit und Kommunikation

§ 18	Der Schuldner – Rechte, Pflichten, Konfliktpotential (<i>Flitsch/Birnbreier</i>)	689
§ 19	Kommunikation in der Unternehmenskrise (<i>Voskuhl</i>)	707
§ 20	Psychologische Aspekte der Betriebsfortführung (<i>Stapper</i>)	745
§ 21	LEAN-Management als Führungsinstrument in der Unternehmenssanierung (<i>Kaiser</i>)	753

Teil IV

Konzern und grenzüberschreitende Fortführung

§ 22	Betriebsfortführung im Konzern – aus Sicht der Insolvenz- und Eigenverwaltung (<i>Hermann/Fritz</i>)	771
§ 23	Aspekte der Betriebsfortführung im Konzern aus Gläubigersicht (<i>Cranshaw</i>)	835
§ 24	Koordination grenzüberschreitender Betriebsfortführungen (<i>Undritz/Knof</i>)	917

Teil V

Einzelfragen

§ 25	Arbeitsrechtliche Probleme im Rahmen der Betriebsfortführung (<i>Dreschers</i>)	947
§ 26	Betriebsverfassungsrechtliche und tarifrechtliche Probleme (<i>C. Mönning</i>)	989
§ 27	Betriebliche Altersversorgung in der Insolvenz (<i>Woblleben/Daniels</i>)	1071
§ 28	Betriebsfortführung mit Hilfe einer Auffanggesellschaft (<i>Blöse</i>)	1091
§ 29	Die Stellung der Sonderrechtsgläubiger in der Betriebsfortführung (<i>Boddenberg</i>)	1109
§ 30	Die Verfolgung von Anfechtungs- und Erstattungsansprüchen bei Betriebsfortführung (<i>Bograkos</i>)	1127
§ 31	Betriebsfortführung bei Masseinsuffizienz (<i>Gutheil</i>)	1145
§ 32	Die Nutzung des Betriebsgrundstücks im Falle der Betriebsfortführung (<i>Cornelius</i>)	1163
§ 33	M&A-Prozesse im Rahmen der Betriebsfortführung (<i>Deichmann</i>)	1211
§ 34	Öffentlich-rechtliche Genehmigungen in der Insolvenz (<i>Klöck/Gerdes</i>)	1259
§ 35	Compliance für Insolvenzverwalter in der Betriebsfortführung (<i>Fissenewert</i>)	1283
§ 36	Betriebsfortführung und Großschadensereignisse/Pandemie (<i>Zimmermann</i>) ...	1303
§ 37	Die Behandlung von Umweltkontaminationen in der Betriebsfortführung (<i>Zimmermann</i>)	1309

§ 38 Wettbewerbsrecht und Lizenzen im Rahmen der Betriebsfortführung (<i>Wirth/Göb</i>)	1335
§ 39 Betriebsfortführung in Sonderfällen (<i>Mönig/Coordes</i>)	1359
§ 40 Besonderheiten der Betriebsfortführung bei Zulieferern aus dem Automotivebereich (<i>Bauch</i>)	1393
§ 41 Betriebsfortführung und Versicherungsschutz (<i>Schulz</i>)	1407

Teil VI

Rechnungslegung, Haftung, Vergütung

§ 42 Interne und externe Rechnungslegung, Steuern (<i>Schmittmann</i>)	1445
§ 43 Externe Schlussrechnungsprüfung (<i>Schmittmann</i>)	1497
§ 44 Persönliche Haftung des Insolvenzverwalters, des Sachwalters und der Organe der Insolvenzschildnerin (<i>Frege/Berger/Nicht</i>)	1505
§ 45 Haftung der Beteiligten eines Restrukturierungsvorhabens nach dem StaRUG (<i>Fritz</i>)	1539
§ 46 Vergütungsfragen (<i>U. Keller</i>)	1585
Stichwortverzeichnis	1619

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort.....	V
Inhaltsübersicht	IX
Autorenverzeichnis	XXV
Literaturverzeichnis.....	XXXV

Teil I

Grundsätze der Betriebsfortführung

§ 1 Vom Konkurs zum ESUG – Betriebsfortführung als Sanierungsentscheidung.....	3
I. Geschichtliche Entwicklung	5
II. Initiativen des Kölner Fachkongresses 1977.....	7
III. Die Betriebsfortführung im System der InsO.....	8
IV. Die Unternehmensfortführung nach der InsO.....	9
V. Zuständigkeiten für Sanierungsentscheidungen und -maßnahmen.....	12
VI. Die Sanierungsentscheidung bei drohender Zahlungsunfähigkeit	15
VII. Anforderungen an ein Sanierungskonzept.....	19
VIII. Die unverzichtbare Fortbestehensprognose.....	20
IX. Rechtsfolgen einer misslungenen außergerichtlichen Sanierung.....	22
X. Das ESUG und die neue Insolvenzkultur.....	25
XI. Die problematische Fortführungsfinanzierung.....	32
XII. Rechtzeitige Einbeziehung der Anteilsinhaber.....	35
XIII. Konzerninsolvenzrecht	36
XIV. Zusammenfassung	37
 § 2 Verfahrensrechtliche Rahmenbedingungen für Fortführung und Sanierung.....	 41
I. Einleitung.....	41
II. Die Bedeutung von Verfahrensgrundsätzen	42
III. Die klassischen Verfahrensgrundsätze	42
IV. Die Verfahrensgrundsätze bei Fortführung und Sanierung.....	47
V. Ethik und Betriebsfortführung.....	50
VI. Fortführungs- und Insolvenzwürdigkeit	51
VII. Pflichtenentlastung und Freistellung von Risiken bei Betriebsfortführung?	52

§ 3	Die Funktion der Betriebsfortführung im deutschen Insolvenzrecht.....	55
I.	Konkurs und Vergleich.....	55
II.	Gesamtvollstreckungsverfahren.....	59
III.	Die Insolvenzordnung.....	60
IV.	Fazit.....	65
§ 4	Der Insolvenzverwalter als Unternehmer – das Anforderungsprofil	67
I.	Einleitung	67
II.	Der Insolvenzverwalter und das Klavier.....	68
III.	Verantwortlichkeit.....	72
IV.	Normierungs-/Messbarkeitsversuche	73
V.	ESUG	74
VI.	SanInsFoG, StaRUG	75
VII.	Zusammenfassung/Ausblick.....	76
§ 5	Betriebsfortführung und Grundsätze ordnungsgemäßer Insolvenz- und Eigenverwaltung	79
I.	Einführung in die Grundsätze ordnungsgemäßer Insolvenz- und Eigenverwaltung.....	79
II.	Überblick über die Regelungen der GOI.....	81
III.	GOI-Regelungen zur Betriebsfortführung und Auslaufproduktion.....	88
§ 6	Auf dem Weg zur Sanierungs- und Fortführungskultur durch ESUG, Gesetz zur Erleichterung der Bewältigung von Konzerninsolvenzen und StaRUG.....	95
I.	Begriff der Sanierungs- und Fortführungskultur.....	96
II.	Entwicklung in Deutschland.....	97
III.	Änderungen durch das ESUG.....	100
IV.	Änderungen durch das Gesetz zur Erleichterung der Bewältigung von Konzerninsolvenzen	105
V.	Änderungen durch das StaRUG	107
VI.	Fazit und Ausblick.....	109

Teil II

Voraussetzungen und wesentliche Eckpunkte der Fortführung

§ 7	Die betriebswirtschaftlichen Entscheidungsgrundlagen für eine Fortführung.....	113
I.	Die Entscheidungssituation	113
II.	Analyse der Unternehmenskrise (Ursachenanalyse)	115
III.	Ermittlung von Sanierungsmaßnahmen	118

IV.	Sanierungskonzept und Planungsrechnung	124
V.	Umsetzung und Controlling	125
VI.	Zusammenfassung	126
§ 8	Anforderungen an die vorinsolvenzliche Unternehmensfortführung unter Einbeziehung externen Rats.....	127
I.	Vorbemerkung.....	129
II.	Einbeziehung externen Rats	130
III.	Anforderungen an die Unternehmensfortführung	137
§ 9	Die Finanzierung der Betriebsfortführung.....	169
I.	Theoretische Grundlagen.....	170
II.	Liquiditätsplanung.....	174
III.	Finanzierung durch Verwertung.....	176
IV.	Finanzierung durch Eigenkapital.....	182
V.	Finanzierung durch Fremdkapital	192
VI.	Finanzierung durch die öffentliche Hand.....	203
§ 10	Europarechtliche Beihilferelevanz staatlicher Unterstützungsmaßnahmen i. R. des Regel- sowie Planinsolvenzverfahrens.....	207
I.	Einführung	208
II.	Vereinbarkeit von Finanzierungsleistungen der öffentlichen Hand mit dem EU-Beihilferecht (§§ 107 ff. AEUV)	209
III.	Beihilferelevanz eines Insolvenzplanverfahrens bei Beteiligung öffentlicher Gläubiger	229
IV.	Notifizierungsverfahren gemäß Art. 108 Abs. 3 AEUV.....	234
V.	Fazit.....	238
§ 11	Betriebsfortführung im Eröffnungsverfahren.....	241
I.	Funktion des Eröffnungsverfahrens.....	246
II.	Rechtliche Voraussetzungen der Betriebsfortführung im Eröffnungsverfahren	260
III.	Wirtschaftliche und organisatorische Voraussetzungen der Betriebsfortführung im Eröffnungsverfahren	330
IV.	(Zwangs-)Maßnahmen zur Sicherung der Betriebsfortführung im Eröffnungsverfahren	366
V.	Betriebsfortführung und Öffentlichkeit.....	381
VI.	Übergang.....	382
VII.	Fazit.....	383

§ 12 Gläubigerautonomie – Einbeziehung von Gläubigerversammlung und Gläubigerausschuss –	387
I. Vorbemerkung: Rolle der Gläubiger bei der Betriebsfortführung	388
II. Organe der Gläubiger im Insolvenzverfahren (Überblick)	390
III. Gläubigerbeteiligung im Eröffnungsverfahren	404
IV. Gläubigerbeteiligung im eröffneten Regelverfahren	410
V. Gläubigerbeteiligung im eröffneten Planverfahren	419
VI. Kollektive Gläubigerbeteiligung nach dem StaRUG	419
 § 13 Aufsicht und Kontrolle durch das Insolvenzgericht und das Restrukturierungsgericht (StaRUG)	 421
I. Vorbemerkung	423
II. Begriff der insolvenzrechtlichen Aufsicht	424
III. Die insolvenzgerichtliche Aufsicht im Überblick	437
IV. Schwerpunkte insolvenzgerichtlichen Aufsicht und Kontrolle im Verlauf des Insolvenzverfahrens bei Fortführung des schuldnereischen Unternehmens	475
V. Exkurs: Sonderinsolvenzverwalter	499
VI. Schlussbemerkung	499
VII. Gerichtliche Aufsicht im Restrukturierungsrahmen nach StaRUG	500
 § 14 Kompetenzverteilung in der Eigenverwaltung bei Betriebsfortführung	 503
I. Einführung	503
II. Die Abgrenzung zwischen Eigenverwaltung und Sachwaltung	504
III. Kein rechtlicher Einfluss der Aufsichtsorgane gemäß § 276a InsO	510
IV. Generalbevollmächtigte und Sanierungsgeschäftsführer (CRO)	512
V. Das Verhältnis zu den externen Sanierungsberatern	513
VI. Haftung der Beteiligten	514
VII. Konflikte über strategische oder operative Fragen	514
VIII. Gläubigerausschuss	515
IX. Einbindung des Insolvenzgerichts	516
 § 15 Steuerung, Überwachung und Beendigung der Fortführung	 517
I. Die Betriebsfortführung im System der InsO	519
II. Betriebsfortführung im vorläufigen Verfahren	544
III. Betriebsfortführung im endgültigen Verfahren	569
IV. Betriebsfortführung in der Eigenverwaltung	580
V. Regulatorische Restriktionen in der Betriebsfortführung und Vermögensverwertung	584

§ 16 Fehlentwicklungen bewältigen – Erkennen, gegensteuern, korrigieren, abbrechen?	601
I. Systematisierung der Anwendungsbereiche der Fortführung oder des Abbruchs	601
II. Fehlentwicklungen frühzeitig erkennen	604
III. Umfassende Restrukturierungsmaßnahmen als einziger Weg	613
IV. Operative und strategische Restrukturierungsmaßnahmen entlang der Wertschöpfungskette auf der Zeitschiene	618
V. Abbruch von Maßnahmen	624
§ 17 Betriebsfortführung in Eigenverwaltung im Planverfahren und im Schutzschirmverfahren	629
I. Vorbemerkung	630
II. Maßnahmen im Vorinsolvenzzeitraum und Erstellung eines Sanierungskonzepts	633
III. Antragsschrift	646
IV. Handlungsspielraum der Unternehmensleitung im Rahmen der Betriebsfortführung	648
V. Umsetzung der beabsichtigten Sanierung durch einen Insolvenzplan	660
VI. Muster	664

Teil III

Der Schuldner in der Betriebsfortführung – Rechtsstellung, Zusammenarbeit und Kommunikation

§ 18 Der Schuldner – Rechte, Pflichten, Konfliktpotential	689
I. Einleitung: Die Rolle des Schuldners in der insolvenzrechtlichen Praxis	690
II. Der schuldnerische Personenkreis	693
III. Schuldnerische Gestaltungsmöglichkeiten i. R. des Insolvenzantrags	693
IV. Die Rechtsstellung des Schuldners im vorläufigen Insolvenzverfahren	694
V. Die Rechtsstellung des Schuldners im eröffneten Insolvenzverfahren	699
§ 19 Kommunikation in der Unternehmenskrise	707
I. Einführung	708
II. Kommunikationsverantwortliche – Bindeglied zwischen Unternehmensführung und Öffentlichkeit sowie Unternehmensführung und Belegschaft	713
III. Das Handwerkszeug von Pressesprechern in der Insolvenz	718
IV. Ablauf der Krisenkommunikation während einer Restrukturierung	737
V. Exkurs: Die Medien in Deutschland	740
§ 20 Psychologische Aspekte der Betriebsfortführung	745
I. Vorbemerkung	745

II.	Psychologische Fähigkeiten und Kenntnisse des Sach- oder Insolvenzverwalters und § 56 InsO	745
III.	Die Psyche nach dem Insolvenzantrag	746
IV.	Der Fels in der Brandung	746
V.	Insolvenz und Psyche	747
VI.	Grenzen der Psychologie bei der Betriebsfortführung	751
§ 21	LEAN-Management als Führungsinstrument in der Unternehmenssanierung	753
I.	Unternehmenssanierung und LEAN-Management – passt das wirklich zusammen? Vorab: Ja	753
II.	Starten wir die Reise. Phase 1: Ruhe vor dem Sturm	754
III.	Phase 2: Chaos pur!	757
IV.	Phase 3: Weg aus der Misere	758
V.	Phase 4: Rosskur – Jetzt konsequent durchstarten	760
VI.	Phase 5: Nachhaltigkeit	766

Teil IV

Konzern und grenzüberschreitende Fortführung

§ 22	Betriebsfortführung im Konzern – aus Sicht der Insolvenz-und Eigenverwaltung	771
I.	Ausgangslage	773
II.	Betriebsfortführung im Konzern nach nationalem Recht	777
III.	Betriebsfortführung im Konzern außerhalb nationalen Rechts	820
§ 23	Aspekte der Betriebsfortführung im Konzern aus Gläubigersicht	835
I.	Die Rolle des Konzerns im Insolvenzverfahren	837
II.	Die Konzerninsolvenz im internationalen Insolvenzrecht und in einzelstaatlichen Insolvenzrechtsregelwerken	858
III.	Der Konzern im Regelinsolvenzverfahren und im Verfahren mit Insolvenzplan	865
IV.	Folgen der Eigenverwaltung	898
V.	Entwicklungslinien im Konzerninsolvenzrecht	901
VI.	Zusammenfassung, Thesen	911
§ 24	Koordination grenzüberschreitender Betriebsfortführungen	917
I.	Einleitung	918
II.	Grenzüberschreitende Insolvenzverfahren	918
III.	Modifizierte Universalität nach der EuInsVO	919
IV.	Koordination grenzüberschreitender Betriebsfortführung	928

V.	Öffentliche Bekanntmachungen.....	934
VI.	Grenzüberschreitende Befugnisse des Insolvenzverwalters	934
VII.	Kooperation der Insolvenzverwalter	935
VIII.	Kooperation der Insolvenzgerichte.....	938
IX.	Ausübung von Wahlrechten	939
X.	Austauschverträge zwischen den Verfahren	940
XI.	Masseverbindlichkeiten aus grenzüberschreitender Betriebsfortführung	940
XII.	Erhalt des Unternehmens als organisatorischer Verbund.....	943

Teil V Einzelfragen

§ 25	Arbeitsrechtliche Probleme im Rahmen der Betriebsfortführung	947
I.	Einleitung.....	948
II.	Die arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen einer Betriebsfortführung im Insolvenzeröffnungsverfahren	949
III.	Arbeitsrechtsrechtliche Probleme einer Betriebsfortführung im eröffneten Insolvenzverfahren	955
§ 26	Betriebsverfassungsrechtliche und tarifrechtliche Probleme	989
I.	Betriebsverfassungsrechtliche Probleme.....	990
II.	Tarifrechtliche Probleme.....	1065
§ 27	Betriebliche Altersversorgung in der Insolvenz.....	1071
I.	Begriffliche Grundlagen	1071
II.	Abwicklung im Regelinsolvenzverfahren.....	1077
III.	Handlungsoption Insolvenzplan	1083
IV.	Zusammenfassung und Ausblick.....	1089
§ 28	Betriebsfortführung mit Hilfe einer Auffanggesellschaft	1091
I.	Einführung.....	1092
II.	Rechtsformüberlegungen.....	1093
III.	Grundsätze der wirtschaftlichen Neugründung	1093
IV.	Kapitalaufbringung in der Auffanggesellschaft	1097
V.	Rechtsbeziehungen zwischen Insolvenzmasse und Auffanggesellschaft.....	1102
§ 29	Die Stellung der Sonderrechtsgläubiger in der Betriebsfortführung.....	1109
I.	Einleitung.....	1109
II.	Aus- und Absonderungsrechte und deren Rechtsgrundlagen	1110
III.	Stellung der Sonderrechtsgläubiger in der Antragsphase.....	1116
IV.	Stellung der Sonderrechtsgläubiger im eröffneten Verfahren.....	1120
V.	Konkurrenz von Sonderrechten	1124

§ 30 Die Verfolgung von Anfechtungs- und Erstattungsansprüchen bei Betriebsfortführung.....	1127
I. Einführung	1128
II. Problemstellung im Falle einer Betriebsfortführung.....	1128
III. Dogmatische Grundlagen.....	1130
IV. Durchsetzungspflicht und Aufgaben des Insolvenzverwalters.....	1131
V. Die zivilrechtliche Haftung bei Verstoß gegen die Pflicht zur Anfechtung.....	1133
VI. Die strafrechtliche Haftung des Insolvenzverwalters	1136
VII. Vertrauenstatbestand, Verzicht und Erlassvertrag	1138
VIII. Zusammenfassung	1143
§ 31 Betriebsfortführung bei Masseinsuffizienz	1145
I. Einführung	1146
II. Ermittlung der Massezulänglichkeit	1147
III. Masseunzulänglichkeit bei Verfahrenseröffnung.....	1151
IV. Wirkungen der Anzeige der Masseunzulänglichkeit	1152
V. Haftung	1158
VI. Masseunzulänglichkeit in der Eigenverwaltung.....	1160
VII. Masseunzulänglichkeit und Insolvenzplan.....	1162
VIII. Beseitigung der Masseunzulänglichkeit.....	1162
IX. Erneute Anzeige der Masseunzulänglichkeit	1162
§ 32 Die Nutzung des Betriebsgrundstücks im Falle der Betriebsfortführung	1163
I. Vorbemerkung.....	1165
II. Antragsverfahren/Ziel: Sicherung des Grundstücks	1166
III. Eröffnetes Verfahren	1184
IV. Exit-Strategien des Insolvenzverwalters.....	1198
§ 33 M&A-Prozesse im Rahmen der Betriebsfortführung.....	1211
I. M&A-Prozess: Definition, Bedeutung und Bezug zur Betriebsfortführung.....	1212
II. Wesentliche Schritte eines strukturierten M&A-Prozesses (Praxisbericht).....	1234
III. Auswirkungen und Besonderheiten der Betriebsfortführung auf den M&A-Prozess	1244
IV. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse und Würdigung	1256
§ 34 Öffentlich-rechtliche Genehmigungen in der Insolvenz.....	1259
I. Problemaufriss	1260
II. Typen von Genehmigungen	1260
III. Realkonzessionen in der Insolvenz.....	1260
IV. Personalkonzessionen in der Insolvenz	1262
V. Alternativszenarien	1278
VI. Fazit	1281

§ 35 Compliance für Insolvenzverwalter in der Betriebsfortführung	1283
I. Einführung	1284
II. Insolvenzverwaltung ist ein Beruf!	1285
III. Was bedeutet eigentlich Compliance?	1286
IV. Inhalte eines CMS bei Insolvenzverwaltern	1286
V. CMS und § 56 InsO als Eignungskriterien	1287
VI. CMS als „Best-of“	1288
VII. Haftung von Insolvenzverwaltern	1289
VIII. Compliance-Anforderungen an den Insolvenzverwalter	1291
IX. Zwischenfazit	1296
X. Checkliste zum Aufbau eines Compliance-Management-Systems (CMS) einer Insolvenzverwalterkanzlei inklusive Regelungen zur Betriebsfortführung	1296
 § 36 Betriebsfortführung und Großschadensereignisse/Pandemie.....	1303
I. Einleitung	1303
II. Krisenfrühwarnsystem	1303
III. Krisenursachen	1304
IV. Auswirkungen von Großschadenereignissen auf die Betriebsfortführung	1305
V. Staatliche Hilfen, Vermeidung von Insolvenzfällen	1306
VI. Auswirkungen im (vorläufigen) Insolvenzverfahren	1307
 § 37 Die Behandlung von Umweltkontaminationen in der Betriebsfortführung.....	1309
I. Allgemeines	1310
II. Strategische Sanierung von Grundstücken und behördliche Inanspruchnahme	1315
III. Ordnungsrechtliche Inanspruchnahme als Zustandsstörer in den verschiedenen Insolvenzverfahrensstadien und -konstellationen	1321
IV. Besonderheiten bei Inanspruchnahme als Handlungsstörer oder Betreiber	1332
V. Besonderheiten bei Emissionsberechtigungen	1333
 § 38 Wettbewerbsrecht und Lizenzen im Rahmen der Betriebsfortführung	1335
I. Wettbewerbsrecht	1336
II. Lizenzen und immaterielle Wirtschaftsgüter	1346
 § 39 Betriebsfortführung in Sonderfällen	1359
I. Einführung	1360
II. Insolvenzrecht versus sonstige Rechtsgebiete (Berufs-/Verbandsrecht)	1361
III. Die Betriebsfortführung der freien Berufe	1362

IV.	Die Betriebsfortführung des Profifußballvereins	1377
V.	Zusammenfassung	1391
§ 40	Besonderheiten der Betriebsfortführung bei Zulieferern aus dem Automotivebereich.....	1393
I.	Einleitung.....	1393
II.	Besonderheiten im Verhältnis Automobilhersteller – Zulieferer	1395
III.	Einzelne Maßnahmen	1396
IV.	Fazit.....	1406
§ 41	Betriebsfortführung und Versicherungsschutz	1407
I.	Einführung.....	1409
II.	Der Verwalter – Das Verfahren	1410
III.	Risikomanagement.....	1420
IV.	Rechtlicher Exkurs	1423
V.	Versicherungsschutz der Schuldnerin	1427
VI.	Fazit: Eintritt in bestehende Verträge oder Neuabschluss?.....	1442

Teil VI

Rechnungslegung, Haftung, Vergütung

§ 42	Interne und externe Rechnungslegung, Steuern.....	1445
I.	Einleitung.....	1447
II.	Handelsrechtliche Rechnungslegung.....	1448
III.	Offenlegung von Jahresabschlüssen	1452
IV.	Prüfungspflicht im Insolvenzverfahren.....	1453
V.	Steuerrechtliche Buchführungspflicht.....	1454
VI.	Steuern.....	1456
§ 43	Externe Schlussrechnungsprüfung	1497
I.	Einleitung.....	1497
II.	Anordnung der externen Schlussrechnungsprüfung.....	1498
III.	Auswahl des Schlussrechnungsprüfers	1500
IV.	Ort der Durchführung der Schlussrechnungsprüfung.....	1501
V.	Kosten der Schlussrechnungsprüfung	1501
§ 44	Persönliche Haftung des Insolvenzverwalters, des Sachwalters und der Organe der Insolvenzschuldnerin	1505
I.	Einleitung.....	1507
II.	Überblick über Haftungstatbestände	1508

III.	Haftung des vorläufigen Insolvenzverwalters	1511
IV.	Haftung des Insolvenzverwalters	1515
V.	Haftung des Sachwalters in der Eigenverwaltung gemäß §§ 270 ff. InsO	1531
VI.	Haftung der Insolvenzschildnerin und ihrer Organe in der Eigenverwaltung...	1535
§ 45	Haftung der Beteiligten eines Restrukturierungsvorhabens nach dem StaRUG.....	1539
I.	Haftungsgrundsätze und Ziele des StaRUG.....	1541
II.	Haftung des Schuldners	1544
III.	Haftung der Organe, insbesondere der Geschäftsleitung.....	1551
IV.	Haftung des Restrukturierungsbeauftragten	1566
V.	Haftung der Schuldnerberater	1577
§ 46	Vergütungsfragen.....	1585
I.	Die Vergütung des Insolvenzverwalters bei Betriebsfortführung.....	1587
II.	Die Vergütung der weiteren Organe des Insolvenzverfahrens.....	1605
III.	Die Beschäftigung von Hilfskräften bei Betriebsfortführung	1611
IV.	Das Prüfungsrecht des Insolvenzgerichts bei Betriebsfortführung	1614
	Stichwortverzeichnis.....	1619